

Herzlich willkommen Schwester Mary Karen Somerville, SND, Ostafrika

Die Erfüllung ihres Traums war ein Geschenk, das Schwester Mary Karen sich seit einiger Zeit gewünscht hatte. In einer Zeit des Nachdenkens und der geistlichen Erneuerung kam ihr der Gedanke, nach Afrika zu gehen und den Schwestern in den Schulen, bei den Angestellten usw. zu helfen so gut sie konnte. Die Freude war groß, als dieser Traum Wirklichkeit wurde.

Schwester Mary Karen kam am 31. Januar an und wurde von Schwester Mary Roshini am Flughafen abgeholt und zum Zentrum der Generaldelegation nach Kenia gebracht. Nach einigen Tagen des Einlebens und der Überwindung des Jetlags besuchte Schwester unsere Notre Dame Schule und gab unseren Eltern eine Präsentation.



Einige Tage später begann sie mit dem wunderbaren Abenteuer, bei unseren Kindern in Kenia und Tansania zu sein und sie zu unterrichten. Sie hatte Gelegenheit, unser Aloysia Heim zu besuchen, in dem 22 Mädchen leben, die keine Eltern haben oder aus schwierigen Verhältnissen kommen. Schwester Mary Karen unterrichtet in einer Schule in der Innenstadt von Cleveland, Ohio, die von afro-amerikanischen Kindern besucht wird und die in diesem Jahr drei Kinder des Aloysia Heims finanziell unterstützt hat. Ein Besuch in Simanjiro veränderte ihre Vorstellung von unseren Maasai Kindern und den Menschen dort. Das Unterrichten in unseren Schulen in Njiro, der Besuch unseres Zinduka Frauenzentrums und der Nähsschule und vor allem der Musikunterricht bei den Novizinnen, Vorpostulantinnen und Kandidatinnen waren ein zusätzliches Geschenk.



Wir danken Schwester für ihre Zeit bei uns und hoffen, dass diese Erfahrung ihre Erwartungen noch übertroffen hat. Obwohl Schwester ihre Pläne verwirklichte bevor die Programme „Schwestern ohne Grenzen“ und „Immersionserfahrungen in der Mission“ endgültig fertiggestellt wurden, hoffen wir, dass mehr Schwestern in unserer Kongregation sich für diese wunderbaren und bereichernden Programme in unserer weltweiten Kongregation melden. Wir heißen euch jedenfalls herzlich willkommen in Ostafrika.